

NÖ ENERGIEAUSWEIS**Datenblatt****Klimadaten (Standort = Bauort): 2733 Grünbach am Schneeberg**

Seehöhe	549 m	Strahlungssummen I	
Heiztage HT	240 d/a	Süden	567 kWh/(m ² ·a)
Norm-Außentemperatur θ_{ne}	-14 °C	Osten/Westen	357 kWh/(m ² ·a)
Mittlere Innentemperatur θ_i	20 °C	Norden	252 kWh/(m ² ·a)
Heizgradtage HGT	4049 Kd/a	Horizontal	640 kWh/(m ² ·a)

Klimadaten 2523 Tattendorf = Referenzstandort für die Förderung

Seehöhe	227 m	Strahlungssummen I	
Heiztage HT	207 d/a	Süden	443 kWh/(m ² ·a)
Norm-Außentemperatur θ_{ne}	-13 °C	Osten/Westen	271 kWh/(m ² ·a)
Mittlere Innentemperatur θ_i	20 °C	Norden	191 kWh/(m ² ·a)
Heizgradtage HGT	3403 Kd/a	Horizontal	477 kWh/(m ² ·a)

Gebäudedaten

Beheiztes Brutto-Volumen V_B	1330 m ³	Geographische Länge	15 ° 59 ' "
Gebäudehüllfläche A_B	1007 m ²	Geographische Breite	47 ° 48 ' "
Brutto-Geschoßfläche BGF_B	439 m ²		
Charakteristische Länge l_c	1,3 m		
Kompaktheit A_B/V_B	0,76 m ⁻¹		

Ergebnisse (am Standort)		
1	Leitwert L_T	290 W/K
2	Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient U_m	0,29 W/(m ² ·K)
3	Heizlast P_{tot}	14,4 kW
4	Transmissionswärmeverluste Q_T	29121 kWh/a
5	Lüftungswärmeverluste Q_V	13205 kWh/a
6	Passive solare Wärmegewinne $\eta \cdot Q_s$	4898 kWh/a
7	Interne Wärmegewinne $\eta \cdot Q_i$	8501 kWh/a
8	Heizwärmebedarf Q_h	28926 kWh/a
9	Flächenbezogener Heizwärmebedarf HWB_{BGF}	66 kWh/m ² a

Ergebnisse (am Referenzstandort Tattendorf)		
1	Leitwert L_T	290 W/K
2	Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient U_m	0,29 W/(m ² ·K)
3	Heizlast P_{tot}	13,9 kW
4	Transmissionswärmeverluste Q_T	24226 kWh/a
5	Lüftungswärmeverluste Q_V	10985 kWh/a
6	Passive solare Wärmegewinne $\eta \cdot Q_s$	3660 kWh/a
7	Interne Wärmegewinne $\eta \cdot Q_i$	7194 kWh/a
8	Heizwärmebedarf Q_h	24357 kWh/a
9	Flächenbezogener Heizwärmebedarf HWB_{BGF}	55 kWh/m ² a

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muß eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM M 7500 erstellt werden.